



Sieger und Platzierte der Dorstener Stadtmeisterschaft 2024 stellen sich mit Organisatoren und Sponsoren zum Gruppenfoto.

FOTO SSV DORSTEN

Meisterlich eingelocht

Golf Die Dorstener Stadtmeisterschaft verbuchte deutlich mehr Teilnehmer als im Vorjahr. Die Titel sicherten sich dabei Simone Tacke vom GC Hünxerwald und Werner Brändel vom GC Weselerwald.

Von Ralf Wehrauch,
Dorsten

Dorstener hat zwei neue Golf-Stadtmeister. Werner Brändel und Simone Tacke setzten sich am Samstag beim Sparkasse-Vest-Cup auf der Anlage des GC Weselerwald durch, bei dem sehr viele gute Ergebnisse auf den Scorekarten standen.

Michael Lachs, Golf-Fachwart und Vorsitzender des Stadtsportverbandes, freute sich über 39 Teilnehmer: „Das waren deutlich mehr als im letzten Jahr. Dabei gab es wegen des Pfingstwochenendes noch viele Spieler, die zu ihrem Bedauern nicht mitspielen konnten.“

Nach vielen Regenwochen werden die Plätze nun wieder etwas trockener, sodass man auf den Fairways im Weselerwald wirklich sehr gute Bedingungen vorfindet. Die Grüns wurden im Laufe des Tages trockener und schneller und forderten den

Teilnehmern ein gutes Auge für die trickreichen Breaks ab.

Werner Brändel erwischte den besten Tag

Michael Lachs und Oliver Göttlich vom Sponsor Sparkasse Vest übergaben bei der Siegerehrung die vielen Preise und Pokale. Da hatte Werner Brändel zwar einen kleinen Heimvorteil, doch trotzdem war sein Ergebnis bemerkenswert. Er war mit dem drittbesten Handicap an den Start gegangen, erwischte aber den besten Tag und kam mit 29 Bruttopunkten zurück. Auf Platz zwei folgte Michael Heßling vom GC Uhlenberg Reken (26). Gerrit Lüneborg, der dritte Single-Handicapper im Feld landete mit 23 Punkten auf dem dritten Platz.

Simone Tacke (GC Hünxerwald) setzte sich bei den Damen mit 20 Bruttopunkten an die Spitze. Barbara Tillmann (Weselerwald) folgte



Oliver Göttlich (l.) und Michael Lachs (r.) gratulierten den neuen Dorstener Stadtmeistern Simone Tacke und Werner Brändel.

FOTO SSV DORSTEN

mit 16 Punkten vor Andrea Vogel (Uhlenberg) mit acht Punkten.

Klemens Zeh (Weselerwald) gewann die Nettoklasse A mit 37 Punkten. Ralf Weßendorf (Uhlenberg) landete mit 35 Punkten auf Platz zwei vor Patrick Heavey (Weselerwald) mit 33 Punkten. Max Schulte (GC Westerholt)

hatte mit starken 42 Punkten in der Nettogruppe B die Nase vorn. Wolfgang Schwering und Roland Wien (beide Uhlenberg) folgten mit 39 und 37 Punkten.

In der Nettogruppe C wurden sehr gute Ergebnisse geholt, und die ersten Sieben spielten besser als ihr Handicap. Rainer Thieken (Wese-

lerwald) setzte sich mit mehr als bemerkenswerten 44 Punkten an die Spitze. Auch die 40 Punkte von Thomas Keyzers (Hünxerwald) und die 39 von Katrin Stiebing (VcG) konnten sich sehen lassen, reichten aber nur für den zweiten und den dritten Rang.

Seriensieger ist entthront

In der Mannschaftswertung ist der Seriensieger GC Uhlenberg entthront worden. Den Pokal gewannen nun die Gastgeber vom GC Weselerwald (Werner Brändel, Patrick Heavey, Klemens Zeh, Detlef Tytko, Rainer Thieken, Barbara Tillmann)

Wie immer gab es auch zwei Sonderwertungen. Den Nearest to the Pin auf dem Inselgrün gewannen Michael Lachs (Uhlenberg) mit 3,30 Metern und Simone Tacke mit 2,13 Metern. Den Longest Drive schlugen Gerrit Lüneborg und Nicole Ostendorf.